

19.-20.1.1965

Vertretung der Teilnehmer

19.01.1965

1965

Tagung des Politischen Sekretärs der Arabischen Liga der Teilnehmer
am 19. und 20. Januar 1965 in Warschau

Die Tagung des Politischen Sekretärs der Arabischen Liga wurde am 19. Januar 1965 in Warschau durch den Staatssekretär der Politischen Vereinigten Arbeiterpartei, Stanislaw Gomulka, als dem Gastgeber der Beratung, eröffnet. Genesee Che Rghu begrüßte die Teilnehmer der Tagung in der Stadt, in der während des letzten Krieges 800.000 Menschen getötet wurden, die fast völlig zerstört war und deren 20. Jahrestag der Befreiung in diesen Tagen begangen wird. Von dieser Stadt soll eine Warnung an alle Völker vor den Gefahren ausgesprochen werden, die gegenwärtig durch das Streben nach Atomwaffen entstanden sind.

Das Hauptziel des Warschauer Vertrages, wofür diese Organisation auch gegründet wurde, besteht darin, zur Sicherung des Friedens und zur Festigung der Verteidigungsgemeinschaft seiner Teilnehmerstaaten beizutragen. Der Gegenstand der Tagung sei die Miltung der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages zur Schaffung einer multilateralen Kernstreitkraft.

Genesee Che Rghu hat vorgelesen den Vorschlag, das in Übereinstimmung mit der bisherigen Praxis der Konferenzführung nach dem Alphabet der Länder und unter Beachtung der Sitzung, daß nach der Tagung der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages vom Jahre 1961 die rumänische Delegation zur Leitung an der Reihe wäre, nunmehr in Genesee Che Rghu die Leitung übernehmen sollte.

Genesee Che Rghu hat übernahm den Vorsitz und unterbreitete den Vorschlag zur Tagesordnung: Die Teilnahme der Staaten des Warschauer Vertrages zur Schaffung der UNZ, die ohne Widerspruch angenommen wurde.

Nachdem der Vorschlag über die Tagesordnung der Beratung akzeptiert wurde, begann die Tagung mit dem Vortrag des Genesee Che Rghu über die Situation der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages.

Nach der Rede des Genossen Walter Eirrecht wurde eine Pause von 20 Minuten gemacht. Als erster Redner nach der Pause ergriff der Genosse L.I. Breschnew das Wort.

Die weitere Reihenfolge der Redner:

- W. Gampulka
- J. Kašar
- A. Novotny
- G. Gheorghiu-Dej
- T. Štikov.

Vorsitzender in der zweiten Hälfte des ersten Tages: L. I. Breschnew

Am Abend des ersten Verhandlungstages trat die Redaktionskommission zusammen, die sich in der Regel aus den Außenministern und ihren Stellvertretern zusammensetzte. Sie setzte ihre Arbeit am Vormittag des 20. Januar fort.

Unter dem Vorsitz des Genossen A. Novotny wurde die Sitzung am 20. Januar 1965, 17.00 Uhr, eröffnet. Nach der Diskussion um einige Formulierungen wurde das Kommuniqué der Beratung von den Ersten Sekretären und Delegationsleitern sowie von den Ministerpräsidenten der Warschauer Vertragsstaaten unterzeichnet und die Beratung geschlossen.

Die Regierung der Volksrepublik Albanien hatte der Einladung zur Teilnahme an der Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses nicht Folge geleistet und ihre Ablehnung der Tagung schriftlich unterbreitet. Die Tagung faßte den Beschluß, den Gastgeber, die polnischen Genossen zu beauftragen, der albanischen Regierung ein Antwortschreiben zu übersmitteln, aus dem hervorgeht, daß sich die albanische Regierung durch ihre Abseige von der gemeinsamen Arbeit des Politischen Beratenden Ausschusses der Warschauer Vertragsstaaten ausgeschlossen hat und ihre künftige Teilnahme von ihr selbst abhängt.

Die den Delegationen der Teilnehmerstaaten von der DDR-Delegation unterbreitete Denkschrift über die aggressive "Wandlungsstrategie" der USA über die Vorbereitung des "verdeckten Krieges" in der westdeutschen Bundesrepublik trägt zur Information bei.

Der beiliegende Entwurf eines Vertrages über die Nicht-welterverbreitung von Kernwaffen wurde in Warschau beraten. Die Besprechungen darüber, wie diese Initiative zu realisieren ist, werden fortgesetzt. Die Delegation der DDR erklärte, daß sie es begrüßen würde, wenn die Sowjetunion mit einer solchen Initiative vor der UNO auftritt.

Zusammensetzung der Delegationen

Volksrepublik Bulgarien

Erster Sekretär des ZK der Bulgarischen Kommunistischen Partei und
Vorsitzender des Ministerrates - Todor Schiwakow,
Minister für Auswärtige Angelegenheiten - Iwan Baleschew,
Verteidigungsminister - Armeegeneral - Dobro Daburkow,
Mitglied der Delegation, Botschafter Bulgariens in Polen -
Dimitr Jannew

Tschechoslowakische Sozialistische Republik

Erster Sekretär des ZK der KPC und Präsident der CSSR -
Antonin Novotný,
Vorsitzender des Ministerrates - Josef Lenárt,
Minister für Auswärtige Angelegenheiten - Václav David,
Minister für Nationale Verteidigung, Armeegeneral Bohumir Lomsa,
Mitglied der Delegation, Botschafter der CSSR in Polen -
Oskar Jeřek

Deutsche Demokratische Republik

Erster Sekretär des ZK der SED, Vorsitzender des Staatrates -
Walter Ulbricht,
Vorsitzender des Ministerrates - Willi Stoph,
Stellvertretender Vorsitzender des Ministerrates und Minister
für Auswärtige Angelegenheiten - Dr. Lothar Bolz,
Minister für Nationale Verteidigung - Heinz Hoffmann,
Vorsitzender der Kommission für Fragen der Außenpolitik beim ZK
der SED - Hermann Axen,
Stellvertreter des Ministers für Auswärtige Angelegenheiten -
Otto Winzer,
Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des ZK der SED,
Peter Florin,
Mitglied der Delegation, Botschafter der DDR in Polen - Karl Mear

Rumänische Volksrepublik

Erster Sekretär der Rumänischen Arbeiterpartei, Vorsitzender
des Staatsrates - Gheorghe Gheorghiu-Dea
Vorsitzender des Ministerrates - Ion Gheorghe Maurer,
Minister für Auswärtige Angelegenheiten - Cornelius Mănescu,
Minister für die Streitkräfte, Armeegeneral - Leontin Sălăjan
Mitglied der Delegation, Botschafter Rumäniens in Polen -
Gheorghe Diaconescu

Ungarische Volksrepublik

Erster Sekretär des ZK der USAP, Vorsitzender der Regierung -
János Kádár,
Minister für Verteidigung - Generaloberst Lajos Czinege,
Minister für Auswärtige Angelegenheiten - János Pétér,
Stellv. Minister für Auswärtige Angelegenheiten - Karoly Erdélyi
Mitglied der Delegation, Botschafter Ungarns in Polen -
Ferenc Martiny

Sowjetunion

Erster Sekretär des ZK der KPdSU - Leonid Brezhniew,
Vorsitzender des Ministerrates der UdSSR - Alexej Kossygar
Sekretär des ZK der KPdSU - Juri Andropow,
Minister für Auswärtige Angelegenheiten - Andrej Gromyko,
Minister für Verteidigung der UdSSR - Rodion Malinowski
Mitglied der Delegation, Botschafter der UdSSR in Polen -
Awarka Aristowa

Volksrepublik Polen

Erster Sekretär des ZK der PVAP - Wladislaw G o m u l k a,
Vorsitzender des Ministerrates - Josef C y r a n k i e w i
Sekretär des ZK der PVAP - Zenon K l i s z k o,
Minister für Auswärtige Angelegenheiten - Adam R a p a c k i,
Minister für Nationale Verteidigung - Marian S p y c h e l e k a,
Vize-Minister f. Auswärtige Angelegenheiten - Marian N a a z k o w s k i,
Vize-Minister f. Nationale Verteidigung - Jerzy B o r d i e w s k i